

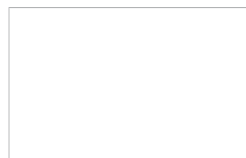
Landesarchiv Thüringen – Hauptstaatsarchiv Weimar » Generalintendanz
des Deutschen Nationaltheaters und der Staatskapelle Weimar

Nr: 2121

Blatt: 238

urn:nbn:de:urmel-c8a6fa1d-bf50-4a30-91eb-c92e77375cf41-00039875-19

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>



Weimar.

Großherzogl. Hoftheater.

Mittwoch, den 1. Mai 1912.

Fremden-Abonnement A. Vorstellung 12.
(Weiskens-Weimar, Gamburg-Weimar und Wieselsbach-Weimar.)

Tannhäuser

und

Der Sängerkrieg auf Wartburg.

Große romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.

Musikalische Leitung: Peter Raabe. — Spielleitung: Ferdinand Wiedey.

Germann, Landgraf in Thüringen	Kaver Mang.
Tannhäuser	Heinrich Keller.
Wolfram von Eschenbach	Hans Bergmann.
Walther von der Vogelweide	Benno Haberl.
Viterolf	Heinrich Schulz.
Heinrich der Schreiber	Leonard v. Spinger.
Reimar von Zweter	Paul Glitsch.
Elisabeth, Nichte des Landgrafen	Beatrice Hjertsen.
Venus	Franziska Kessler.
Ein Hirt	Gertrud Runge.

Thüringische Ritter; Edelknechte; Edelfrauen; ältere und jüngere Pilger; Sirenen; Bacchantinnen; Satyre; Faune.
Thüringen. Wartburg. Im Anfang des 13. Jahrhunderts.
Das Bacchanal eingerichtet von der Ballettmeisterin Dora Gudewill.

Nach dem 1. und 2. Akte je 15 Minuten Pause.

Textbücher für 80 Pf. und Opernwegweiser für 20 Pf. sind an der Kasse zu haben.

Große Preise (einschl. Garderobegebühr).

a. I. Rang, Logen.	5	70	g. Parterre	2	70
b. I. „ 1. Reihe	5	20	h. II. Rang, Mitte	3	10
c. I. „ hintere Reihen	4	70	i. II. „ Seite	2	60
d. Parterresessel	4	70	k. III. „ vordere Reihen	2	10
e. I. Parkett	4	20	l. III. „ hintere Reihen, Mitte	1	60
f. II. „	3	70	m. III. „ Seite	1	10

Vorverkaufsgebühr 20 Pf. pro Billett. (Alle Plätze sind nummeriert.)

Billettververkauf: Wochentags von 11-11½ Uhr, Sonntags von 3-4 Uhr.

Kassenöffnung 4 Uhr. Anfang 4¼ Uhr. Ende gegen 8½ Uhr.

Freibillette II. und III. haben keine Gültigkeit.

Auf den Stationen der Linie Weiskens-Weimar werden zu den Zügen 212 und 242, auf der Station Gamburg zum Zug 212 ab Bad Kösen, auf der Station Wieselsbach zu den Zügen 213 und 405, auf der Station Hopfgarten zum Zug 405 an die Besucher der Vorstellung Rückfahrkarten zum einfachen Fahrpreise ausgegeben. Die Rückfahrt hat zu erfolgen mit Zug 203 bzw. 227 nach Weiskens, mit Zug 203 nach Gamburg und mit Zug 226 nach Wieselsbach.

Wochen-Spielplan.

Donnerstag, den 2. A. 59. **Wilhelm Tell**, Schauspiel in fünf Akten von Schiller. Mittelpreise. Anfang 6¼, Ende 10¼ Uhr.

Freitag, den 3. B. 59. **Rathan der Weise**, dramatisches Gedicht in fünf Akten von G. E. Lessing. Mittelpreise. Anfang 6¼, Ende 10¼ Uhr.

Sonabend, den 4. Fremden-Ab. B. 12. **Königsfinder**, Märchenoper in drei Akten von E. Humperdinck. Große Preise. Anfang 6¼, Ende gegen 9 Uhr.

Sonntag, den 5. A. 60. **Götterdämmerung**, dritter Tag des Bühnenspiels „Der Ring des Nibelungen“ von R. Wagner. Große Preise. Anfang 4¼, Ende 9¼ Uhr.

Die Zugänge zum Zuschauerraum werden bei Beginn der Vorstellung geschlossen und bei offener Szene geschlossen gehalten.

189.

Weimar. — G. Wismann.

urn:nbn:de:urmel-c8a6fa1d-bf50-4a
30-91eb-c92e77375cf41-00039875-19